

Die Veterinärmedizinische Universität Wien (Vetmeduni) ist ein international anerkanntes Kompetenzzentrum für veterinärmedizinische Lehre und Forschung und ein gesuchter Kooperationspartner. Der moderne Campus beherbergt die Lehr- und Forschungseinrichtungen sowie das einzige tiermedizinische Lehr- und Forschungsspital in Österreich und ist Arbeitsplatz für rund 2300 Studierende und 1400 Mitarbeiter:innen. Das Streben nach Exzellenz in Lehre und Forschung sowie in den Serviceeinrichtungen zeichnet die Vetmeduni ebenso aus wie die ständige Kommunikation mit der Gesellschaft.

Das Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie (FIWI) am Department für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften sucht eine:n

Assistenzprofessor:in für „Wildtierphysiologie“

gemäß § 99 (5) UG 2002

Einstufung:	A2
Beschäftigungsausmaß:	40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses:	Befristung auf 4 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
Bewerbungsfrist:	19.04.2023
Kennzahl:	2023/0107

Tätigkeitsbereich

Die Vetmeduni sucht eine:n Wissenschaftler:in in den Bereichen Wildtierphysiologie und Ökophysiologie. Das Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie (FIWI) am Department für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften (Department 5) ist eine Lehr- und Forschungseinrichtung der Vetmeduni, an der vielfältige Themen rund um die Bedürfnisse und das Verhalten von Wildtieren in ökologischen Zusammenhängen erforscht werden. Damit werden wissenschaftliche Grundlagen für effizienten Natur-, Arten- und Umweltschutz und für eine nachhaltige Nutzung von multifunktionalen Landschaften geschaffen. Die enge Zusammenarbeit zwischen Wissenschaftler:innen aus verschiedenen Disziplinen, wie z.B. Biologie, Veterinärmedizin, Genetik, Biochemie und Wildtierphysiologie ist eine besondere Stärke dieser Forschungseinrichtung. Dabei werden unterschiedlichste Methoden eingesetzt, von der Beobachtung und Datenerfassung im Feld bis hin zu analytischen und molekularbiologischen Analysen. Infrastruktur für Versuchstierhaltung und modernen Laboren inkl. Stoffwechsellaboren wird im Zuge eines zeitnahen Neubaus in enger Kooperation mit dem Konrad-Lorenz-Institut für Vergleichende Verhaltensforschung (KLIVV) errichtet, wo die Mitwirkung der Expertise aus dem Bereich Wildtierphysiologie erforderlich ist.

Aufgaben

Die ausgeschriebene Assistenzprofessur soll den Schwerpunkt Ökophysiologie (Fokus endotherme Tiere) mit Hilfe innovativer wissenschaftlicher Ansätze weiter ausbauen. Übergeordnetes Ziel ist die Verbesserung des Verständnisses von Energieumsätzen, um z.B. saisonale und langfristige Umwelteffekte in Verbindung mit dem Klimawandel besser zu verstehen. Hierbei soll die Etablierung eines international sichtbaren, vorrangig drittmittelfinanzierten Forschungsprogramms angestrebt werden. Der/die erfolgreiche Kandidat:in arbeitet innerhalb des Instituts eng mit den Arbeitsgruppen des Instituts zusammen, um interdisziplinäre Synergien effizient zu nutzen. Überdies wird eine Vernetzung mit inhaltlich verwandten und Mehrwert generierenden Forschungsgruppen am Campus der Vetmeduni sowie mit nationalen und internationalen Institutionen erwartet. Die weiteren Aufgaben umfassen Lehre und Supervision von Studierenden sowie Mitwirkung in Gremien und Administration.

Verantwortlichkeiten

- Eigenständige Einwerbung und Umsetzung wissenschaftlicher Projekte mit Fokus auf Ökophysiologie (Schwerpunkt endotherme Tiere)
- Aufbau und Leitung einer Arbeitsgruppe
- Verfassen von Publikationen sowie eigenständige Drittmittelakquise
- Eigenständige Lehrtätigkeit im Bereich Physiologie/Ökophysiologie (Schwerpunkt endotherme Tiere) in den an der Vetmeduni angebotenen Studien
- Betreuung und Training von nicht graduierten und graduierten Studierenden
- Wissenstransfer sowie Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Sinne der gesellschaftlichen Verantwortung der Vetmeduni
- Mitwirkung in vielfältigen Bereichen der Forschung, Lehre, Dienstleistung und Administration
- Strategische Mitwirkung beim Neubau der Tierhaltungsanlagen sowie des neuen Stoffwechsellabors sowie aktive Beteiligung an der Erarbeitung und Umsetzung einer Shared Lab Strategie

Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse

- Abgeschlossenes Studium der Biologie oder einer verwandten Fachrichtung und weiterführendes Doktorat/PhD im Fachgebiet
- Mehrjährige PostDoc-Erfahrung in relevanter Fachrichtung
- Ausgewiesene Publikationsleistung (unter Berücksichtigung der Karrierestufe)
- Erfahrung in der selbständigen Entwicklung und Einreichung von Anträgen für Drittmittelprojekte
- Erfahrung mit nationalen oder internationalen Forschungsk Kooperationen
- Universitäre Lehrerfahrung
- Erfahrung in der Postgraduierten-Betreuung
- Bewerber/innen müssen postgraduale Forschungserfahrung an zumindest zwei Universitäten/Forschungsstätten im Ausmaß von mindestens zwölf Monaten gesammelt haben

- Gute Englischkenntnisse (B2)

Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen

- Selbständiges Arbeiten
- Teamfähigkeit, Engagement und hohe Leistungsbereitschaft
- Bereitschaft zur inter- und transdisziplinären Zusammenarbeit
- Ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten
- Erfahrung mit biometrischen Methoden
- Kenntnisse in der Anwendung moderner statistischer Verfahren

Was wir bieten

- Top-Universität: Die Vetmeduni ist eine der führenden veterinärmedizinischen akademischen Bildungs- und Forschungsstätten Europas
- Stabiler Arbeitgeber
- Attraktiver Campus
- Persönliche und berufliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Präventive und medizinische Gesundheitsförderung
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Kinderbetreuungs- und Ferienbetreuungsangebote
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen
- Mitarbeiter:innenevents

Das Angebot

Die Stelle einer Assistenzprofessorin oder eines Assistenzprofessors mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer:innen der Universitäten) wird zunächst auf 4 Jahre befristet. Nach Erreichen der vereinbarten Qualifizierungsziele wird das Vertragsverhältnis entfristet (assoziierte/r Professor:in).

Mindestentgelt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für Arbeitnehmer:innen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt EUR 5.124,20 brutto monatlich (14 x jährlich). Bei der Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung erhöht sich das Entgelt auf 5.545,50 brutto monatlich (14 x jährlich).

Bewerbung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung auf Englisch mit der **Kennzahl 2023/0107**, welche Sie bevorzugt per E-Mail an bewerbungen@vetmeduni.ac.at bzw. per Post an die Personalabteilung der Veterinärmedizinischen Universität Wien, Veterinärplatz 1, 1210 Wien übermitteln. Bitte führen Sie die Kennzahl unbedingt an, da wir Ihre Bewerbung sonst nicht korrekt zuordnen können.

Die Bewerbungsunterlagen müssen enthalten:

1. Bewerbungsschreiben mit kurzer Beschreibung von

- Aktuelle Forschungsinteressen und Forschungsplan für die nächsten vier Jahre und erwartete Fortschritte im Fachgebiet
 - Konzept zur akademischen Lehre und Betreuung des wissenschaftlichen Nachwuchses
 - Beitrag zum wissenschaftlichen Profil des Instituts bzw. der Vetmeduni
2. Lebenslauf einschließlich
 - Informationen zu ausgewählten Faktoren der Wertschätzung der Forschung (z. B. Publikationsqualität, Wirkung, Kooperationen, eingeladene Vorträge) und Anerkennung von Exzellenz
 - Liste der eingeworbenen Drittmittel (Thema, Geldgeber, Budget, Laufzeit) und eingereichter bzw. erfolgloser Förderungen
 - Überblick über die akademische Lehre und betreute Abschlussarbeiten, insbesondere Dissertationen
 - Erfahrung in der Organisation und Führung von Teams, Mitarbeiter:innen und Studierenden
 - Nachweis von Wissenstransfer inkl. Servicedienstleistungen und Bereitstellung von Fachwissen über die wissenschaftliche Gemeinschaft hinaus sowie andere bedeutende Auswirkungen eigener Forschungsbeiträge
 3. Alle weiteren in der Stellenausschreibung als erforderlich beschriebenen Ausbildungs-, Qualifikations- und Kenntnisnachweise
 4. Namen und Kontaktinformationen von drei Referenzen

Die Präsentationen und Interviews mit den Kandidat:innen sind für **Juni 2023** geplant.

Die Vetmeduni strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen sowie ein ausgewogenes Zahlenverhältnis zwischen den an der Universität tätigen Frauen und Männern gemäß § 41 Universitätsgesetz 2002 insbesondere beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation von Frauen (weniger als 50%) werden Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerber:innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vetmeduni ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen willkommen.

Kontakt für weiterführende Informationen

Univ. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Claudia Bieber

+43 1 25077 – 7230

claudia.bieber@vetmeduni.ac.at

www.vetmeduni.ac.at/fiwi-forschungsinstitut-fuer-wildtierkunde-und-oekologie